



Homberg (Efze), den 19.03.2024

26. Sitzung
Leg.-Periode 2021 / 2026

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 26. Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration
am Mittwoch, 13.03.2024, 18:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Anwesenheiten

Anwesend:

Ausschussvorsitzende Jana Edelmann-Rauthe	
Ausschussmitglied Bernd Herbold	vertritt Frau Angelika Müller (SPD)
Ausschussmitglied Thomas Höse	vertritt Herr Gert Freund (FWG)
Ausschussmitglied Sabrina Jung	
Ausschussmitglied Günther Koch	vertritt Herr Joachim Grohmann (FWG)
Ausschussmitglied Christian Lüniger	
Ausschussmitglied Marcel Smolka	vertritt Frau Christina Schade (GRÜNE)
Ausschussmitglied Jan-Christoph Ulrich	
Ausschussmitglied Dr. Herbert Wassmann	
Ausschussmitglied Elke Ziepprecht	

Von der Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordnete Daria Klevinghaus

Vom Magistrat:

Bürgermeister Dr. Nico Ritz
Stadtrat Hermann Klante
Stadträtin Ulrike Otto

Von der Verwaltung:

Frau Larissa Kansy
Frau Alexandra Dörrbecker
Herr Markus Staedt

Gäste:

Büro PPC:	Herr Böttner, Herr Riebsell, Frau Knoch
Büro SIG:	Herr Walther
Architekturbüro Hess:	Frau Hess u. Herr Rininsland
KiTa-Leitung und eine Erzieherin der KiTa Wernswig	

Acht Zuhörer

Schriftführer:

Herr Heinz Ziegler TOP 1 – 5
Frau Anna-Lena Kuhn TOP 6 – 9

Sitzungsverlauf

Herr Ausschussvorsitzender Herbold begrüßt die erschienenen Mitglieder des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung und des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration zur gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse, Herrn Bürgermeister Dr. Ritz, Frau Stadtverordnete Kleivinghaus, Frau Stadträtin Otto, Herrn Stadtrat Klante, Frau Kansy, Frau Dörrbecker, Herrn Staedt und Frau Kuhn von der Verwaltung, die Vertreter der Büros PPC, SIG und des Architekturbüros Hess sowie die Zuhörer.

Ferner stellt er fest, dass gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung keine Einwände erhoben werden und damit der Ausschuss beschlussfähig ist.

Anschließend wird die gemeinsame Sitzung zu den Tagesordnungspunkten 1 bis 5 von der Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration, Frau Edelmann-Rauhe, geleitet.

1. **1050232001 Neubau Kita Wernswig** **VL-155/2019**
Hier: Vorstellung Vorplanung, Entscheidung zum weiteren Vorgehen **18. Ergänzung**

Frau Hess und Herr Rininsland vom Architekturbüro Hess erläutern die Vorplanung für den Neubau einer Kindertagesstätte in Wernswig anhand einer Präsentation. Sie stellen eine eingeschossige und eine zweigeschossige Variante vor. Bei der zweigeschossigen Variante wird u.a. weniger Grundfläche versiegelt und ein Fahrstuhl eingebaut, mit dem auch das Wohnhaus des Hofes Rohde erschlossen werden könnte.

Bei beiden Varianten sollen die Remise und der Innenhof auch als Treffpunkt für die Bürgerinnen und Bürger genutzt werden.

Anschließend beantwortet Frau Hess Fragen der Ausschussmitglieder.

Zur Sache sprechen Bürgermeister Dr. Ritz, Herr Staedt, Frau Kuhn, Herr Koch, Frau Ziepprecht, Herr Krug, Herr Smolka, Herr Jäger und Frau Edelmann-Rauhe.

Bürgermeister Dr. Ritz und Frau Kuhn favorisieren die Variante 2, zweigeschossig und begründen dies.

Frau Edelmann-Rauhe bittet die KiTa-Leitung der KiTa Wernswig, Frau Wecke, sich zu äußern. Sie tut dies nicht.

Im Anschluss lässt Frau Edelmann-Rauhe zuerst über die Variante 1, eingeschossig, abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	10
Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	7
Enthaltung:	2

Damit ist die Variante 2, zweigeschossig, beschlossen

Beschluss:

Die Kindertagesstätte Wernswig soll auf Basis der Variante 2, zweigeschossig, weiter geplant werden. Das Architekturbüro HESS kann auf Grundlage der Vorzugsvariante in die Entwurfsplanung (Lph 3) einsteigen.

- | | | |
|-----|--|---|
| 2. | Multifunktionsgebäude Sportpark am Stellberg
Hier: Vorstellung der Vorplanung und Kostenschätzung, Entscheidung zum weiteren Vorgehen | VL-276/2023
1. Ergänzung |
| 2.1 | Multifunktionsgebäude Sportpark am Stellberg
Hier: Vorstellung der Vorplanung und Kostenschätzung, Entscheidung zum weiteren Vorgehen | VL-276/2023
2. Ergänzung |

Herr Böttner vom Büro PPC stellt die Vorplanung und Kostenschätzung für ein Multifunktionsgebäude Sportpark am Stellberg anhand einer Präsentation vor. Die Unterlagen stehen im Downloadbereich des Ratsinformationssystems allen Stadtverordneten zur Verfügung.

Zur Sache sprechen die Ausschusmitglieder Herr Ulrich, Frau Edelmann-Raue, Herr Koch und Herr Krug.

Herr Böttner beantwortet Fragen zum Projekt.

Bürgermeister Dr. Ritz teilt dem Ausschuss mit, dass aufgrund der vorliegenden Planungen Fördermittel akquiriert werden sollen.

Es wird ein neuer Beschlussvorschlag formuliert.

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, auf Grundlage der vorliegenden Entwurfsplanung weitere Fördermittel zu akquirieren.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 9
Enthaltungen: 1

Weiterhin soll geprüft werden, wie der Liegendtransport von Patienten aus der mittleren Ebene des Gebäudes einschließlich Tribüne erfolgen kann. Dazu sollte ein Aufzug eingebaut werden, der mindestens eine Tiefe von 2,20 m hat.

- | | | |
|----|--|--|
| 3. | Sanierung Stadion am Stellberg
Hier: Vorstellung der Entwurfsplanung und Kostenberechnung, Unterlagen zur Baufachlichen Prüfung | VL-183/2020
22. Ergänzung |
|----|--|--|

Herr Walther vom Büro SIG stellt die Entwurfsplanung und Kostenberechnung sowie die Unterlagen zur Baufachlichen Prüfung vor. Die Unterlagen stehen im Downloadbereich des Ratsinformationssystems den Stadtverordneten zur Verfügung.

Herr Walther und Bürgermeister Dr. Ritz beantworten Fragen der Ausschusmitglieder.

Zur Sache sprechen die Ausschussmitglieder Frau Ziepprecht, Herr Krug, Herr Ulrich und Herr Koch.

Beschluss:

Die vorgestellte Entwurfsplanung vom Büro SIG soll für die fachliche Prüfung eingereicht werden. Die Planung kann in die nächsten Phasen der Genehmigung und Ausführungsplanung übergehen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 9
Enthaltungen: 1

4. **Aufwertung Freibad „Erleborn“** **VL-198/2018**
Hier: Informationen zu den bestehenden BAs, **43. Ergänzung**
Vorstellung der Planung & Kosten für das Kinderbecken BA 4

Frau Dörrbecker erläutert die Gremienvorlage und die anhängenden Pläne.

Zur Sache sprechen die Ausschussmitglieder Frau Edelmann-Rauthe und Herr Koch.

Die Beschlussvorlage muss um Ziffer 6 bei „Allgemeines zum Badebetrieb 2024“ dahingehend ergänzt werden, dass auch das Freibad in Knüllwald-Niederbeisheim in der Badesaison 2024 geöffnet ist.

Beschluss:

Aufgrund der Schließung des Freibades Erleborn soll das Bewegungsbad Hülsa bis Ende Mai 2024 geöffnet bleiben. Der Badebeginn nach der Sommerzeit soll schon Anfang September wieder ermöglicht werden.

Das Edelstahlbecken für den 4. BA Kinderbecken soll im Zuge der Ausschreibungen für das Mehrzweckbecken mit ausgeschrieben werden, um unnötige Kostensteigerungen zu vermeiden. In der dargestellten Form soll das Becken errichtet werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 9
Enthaltungen: 1

5. **Nationale Stadtentwicklungspolitik – Projektauftrag „Post-Corona-Stadt: Ideen und Konzepte für eine resiliente Stadtentwicklung“** **VL-28/2021**
Projekt: WANDELpfad **10. Ergänzung**
Hier: Beratung und Beschlussfassung über die Verstärkung des Stadtlabors und Kulturorts „KOCHs“

Zur Sache spricht Frau Edelmann-Rauthe.

Fragen des Ausschusses werden von Frau Kuhn und Herr Staedt beantwortet.

Frau Edlmann-Rauthe regt an, die Bücherei wieder in der Innenstadt zu etablieren. Dies könnte auch zusammen mit dem Heimatkundlichen Archiv erfolgen.

Bürgermeister Dr. Ritz antwortet, dass die vorhandene Pop-up Bücherei voraussichtlich dauerhaft die Innenstadtbücherei sein wird und im „KOCHs“ aufgrund der ausreichenden Fläche verortet bleibt.

An der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt hat Herr Koch nicht teilgenommen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die inhaltliche und bauliche Entwicklung des KOCHs entsprechend der Vorlage umzusetzen und vom 31.03.2024 für einen Zeitraum von 5 - 7 Jahren einen Mietvertrag mit Verlängerungsoption zu den genannten Konditionen abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 8
Enthaltungen: 1

Die gemeinsame Sitzung endet um 21:44 Uhr.

Der Ausschuss für Kinder, Jugend, Soziales und Integration setzt seine Sitzung um Bürgermeisterdienstzimmer fort.

Anwesend Ausschuss:

Ausschussvorsitzende Jana Edlmann-Rauthe
Stadtverordneter Christian Lüniger
Stadtverordnete Sabrina Jung
Stadtverordneter Marcel Smolka für Stadtverordnete Christina Schade
Stadtverordneter Jan-Christoph Ulrich
Stadtverordnete Daria Klevinghaus für Stadtverordneten Joachim Grohmann

Anwesend vom Magistrat:

Stadträtin Ulrike Otto

Anwesend von der Verwaltung:

Frau Anna-Lena Kuhn als Schriftführerin

6. Vorstellung der neuen Mitarbeiterin im Förderprogramm „Gemeinwesenarbeit in Quartieren mit besonderen sozialen und integrationspolitischen Herausforderungen“ SB-9/2024

Frau Daria Klevinghaus stellt sich und ihren Arbeitgeber, die VIVA-Stiftung gGmbH vor und erläutert das Förderprogramm und ihr Aufgabengebiet. Quartier der Gemeinwesenarbeit ist die Homberger Altstadt mit Busbahnhof und Stadtpark. Ihren Arbeitsplatz hat Frau Klevinghaus vorübergehend im Büro des Fachbereich KJ3S. Anlaufstelle für die Menschen ist aktuell das MachWerk in der Untergasse.

Zur Sache sprechen Frau Edelmann-Rauthe, Frau Kuhn und Herr Ulrich. Es wird angeregt Ende des Jahres 2024 erneut Frau Klevinghaus zum Thema in den Ausschuss einzuladen, um ein Fazit zum ersten Jahr der Gemeinwesenarbeit im Quartier zu erhalten.

7. **Weiterführung der regionalen Abo-Gemüsebox für die Homberger Kindertagesstätten im Rahmen des Kita-Ernährungsprojekts** **VL-144/2023**
1. Ergänzung

Frau Edelmann-Rauthe erläutert die vorliegende Beschlussvorlage. Frau Kuhn ergänzt die Ausführungen.

Beschluss:

Im Rahmen des Kita-Ernährungsprojekts sollen die Homberger Kindertagesstätten ab dem Kita-Jahr 2024/25 weiterhin mit Ausnahme der Schließzeiten in den Sommerferien und Weihnachtsferien, wöchentlich mit Abo-Gemüseboxen beliefert werden. Die Verwaltung wird beauftragt entsprechende Angebote einzuholen und anschließend einen entsprechenden Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6

8. **Ausschreibung der Mittagsverpflegung für die Homberger Kindertagesstätten als Qualitätswettbewerb und Kündigung des laufenden Vertrages mit dem aktuellen Essensanbieter** **VL-29/2024**

Frau Edelmann-Rauthe erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Zur Sache sprechen: Frau Otto, Frau Edelmann Rauthe und Herr Ulrich.

Beschluss:

Der Vertrag mit dem aktuellen Caterer wird fristgerecht, am 31.03.2024, mit Vertragsende zum 31.07.2024, gekündigt.

Die Mittagverpflegung der städtischen Kindertagesstätten wird als Qualitätswettbewerb, zu einem festgelegten Preis pro Mahlzeit ausgeschrieben. Die Qualitätskriterien orientieren sich an „Qualitätsstandards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V. für die Verpflegung in Kitas“.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6

9. Verschiedenes

Herr Ulrich regt an, die Munipolis-App stärker zu bewerben. Frau Klevinghaus wird die Anregung mit in die nächste Ausschusssitzung für Stadtmarketing und Kultur nehmen und dort platzieren.

Frau Otto berichtet über die geplante Kundgebung „Mach dich stark für die Demokratie“, am Samstag, den 23.03.2024 um 14 Uhr auf dem Marktplatz.

Frau Kuhn erläutert auf Nachfrage kurz den aktuellen Stand zum Interessensbekundungsverfahren Trägerschaft der neuen KiTa Wernswig.

Die Ausschussmitglieder regen an, die Redezeit der Planungsbüros in Zukunft einzuschränken und die Tagesordnung bei gemeinsamen Ausschusssitzungen möglichst kompakt zu halten. Die Verwaltung wird gebeten, Inhalte der Präsentationen mit den Planungsbüros im Vorfeld abzustimmen und auf notwendige Inhalte zu reduzieren.

Jana Edelmann-Rauthe
Ausschussvorsitzende

Heinz Ziegler | Anna-Lena Kuhn
Schriftführer